

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 87 (1993)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Freie Fahrt voraus  
**Autor:** Sutter, Peter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-143779>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

17 Die Höhe der Fürsorgekosten ist in der Schweiz (noch) nicht bekannt. Für die Fürsorge sind insbesondere die Gemeinden zuständig. Es stellen sich Abgrenzungsprobleme gegenüber der Sozialberatung und anderen sozialen Diensten sowie gegenüber fürsorgeähnlichen Leistungen (z.B. Altersbeihilfen). Ein Forschungsprojekt des Nationalforschungs-Programmes Nr. 29 erarbeitet Grundlagen für eine Fürsorgestatistik. Nach groben Schätzungen bewegt sich die Summe der

Fürsorgeleistungen in der Schweiz (ohne Verwaltungskosten) um 1 bis 1,5 Milliarden Franken.

18 Weber, a.a.O., S. 75.

19 Vgl. Daniel Fayard, Das Beispiel Frankreich: RMI, in: Existenzsicherndes Grundeinkommen? Tagungsbericht, Caritas 1991, S. 73.

20 Arthur Rich, Wirtschaftsethik, Band I, Gütersloh 1984, S. 205.

21 Rich, a.a.O.

---

## Freie Fahrt voraus

Noch immer  
fahren die alten Riesendampfer  
von gestern  
nichts  
hat die Menschheit gelernt  
seit Titanic  
oben sonnen sich die einen und  
unten  
schwitzen sich die anderen  
zu Tode  
es gehe doch immer noch  
flott voran  
sagen die Kapitäne  
aber wenn du sie nach dem  
Ziel fragst  
dann zucken sie bloss  
ihre Achseln  
und während die  
paar wenigen übriggebliebenen  
Riesendampfer  
unbeirrt gegen Westen fahren  
ist das Holz für die Schiffe  
der anderen  
schon fast aufgebraucht  
mit letzter Kraft  
klammern sie sich an  
ein paar morsche Bretter  
oder rudern in  
winzigen Schilfbooten  
mit ihren letzten Lebenskräften  
in Todesangst den  
grossen Dampfern nach  
um dort  
ihre letzten paar Früchte abzuladen  
gegen ein bisschen Geld  
und niemand sieht die  
Inseln

wo Zeit wäre anzuhalten  
aufeinander zu warten  
das Holz und die Früchte  
wieder  
gerecht zu verteilen an alle  
neue Schiffe zu bauen mit Platz  
für alle  
auf den alten Landkarten  
neue bessere Ziele zu suchen  
nichts  
hat die Menschheit gelernt  
seit Titanic  
oben assen die Erstklasspassagiere  
unter kristallinen Leuchtern  
aus Goldtellern  
und von tief unten herauf  
platzte atemlos und kohlschwarz  
keuchend einer herein und sagte  
das Schiff sei leck und  
gehe unter  
aber die schüttelten bloss ihren Kopf  
und sagten  
so einer sei verrückt und  
assen und tranken weiter.

Peter Sutter